

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	11
<b>Einleitung</b> .....	13
<b>Zur Liturgiegeschichte</b> .....	16
Das Liturgieverständnis in der Aufklärung .....	16
Die Liturgieauffassung der Romantik .....	17
Das Zeitalter der liturgischen Restauration .....	19
Die liturgische Bewegung im letzten Jahrzehnt des 19. Jahrhunderts.....	20
Emil Sulze und die Gemeindekirche.....	22
<b>Die Entwicklung des protestantischen Kirchenbaus im Spiegel verschiedener Programme und Ideen</b> .....	24
Das Eisenacher Regulativ von 1861 .....	25
Die Wiederentdeckung des zentralisierten Raumes .....	31
Das Wiesbadener Programm .....	32
Der gruppierte Bau .....	35
<b>Zur Biografie des Architekten Hugo Grothoff</b> .....	42
Hamburg 1851–69: Kindheit und Jugend .....	42
Hannover 1869–73: Ausbildungsjahre .....	44
Wien 1873: Die erste Reise .....	47
Hessen 1874–84: Bauleitungen und erste Selbständigkeit .....	48
1884–1918: Hamburg als Lebensmittelpunkt und Wirkungsstätte.....	52
Vereinsmitgliedsschaften.....	59
Versuch einer Charakterisierung.....	65

<b>Die Skizzenbücher des Architekten Hugo Grothoff .....</b>	<b>66</b>
Allgemeine Vorbemerkungen zu den erhaltenen Skizzenbüchern.....	66
Die Italienreisen im Spiegel seiner Skizzenbücher .....	69
Grothoffs Studienreise nach Belgien .....	74
Kurzreisen und Tagesausflüge entlang des Mittelrheins.....	74
<b>Von der ersten Idee bis zur Einweihung – eine Kirche entsteht.....</b>	<b>79</b>
Das Bauwesen in Schleswig-Holstein.....	79
Das Kieler Konsistorium .....	81
Das Bauwesen in Hamburg.....	83
Die ersten Schritte zur Realisierung eines Kirchenbaues: Reinbek.....	84
Der Bauverlauf am Beispiel der Pinneberger Christuskirche .....	90
Die Einweihungsfeierlichkeiten .....	95
<b>Die Kirchenbauten Hugo Grothoffs .....</b>	<b>97</b>
Die ländlichen Kirchen .....	98
<i>Die kleinen zentralisierten Kreuzkirchen.....</i>	<i>101</i>
<i>Die Dankeskirche in Hamburg-Hamm: ein gerichteter Querhaussaal in Fachwerk.....</i>	<i>108</i>
<i>Der kleine Gruppenbau – Die Mustergültigkeit von Kiebitzreihe .....</i>	<i>112</i>
<i>Die besondere Stellung der Lohbrügger Erlöserkirche.....</i>	<i>115</i>
<i>Hansühn: Grothoffs einziger Hausteinbau.....</i>	<i>123</i>
<i>Exkurs: Die Harburger Friedhofskapelle .....</i>	<i>124</i>
Die Kirchen in den Vorstädten .....	126
<i>Städtebauliche Lage.....</i>	<i>126</i>
<i>Die Lutherkirche als Beispiel eines extremen Bauplatz .....</i>	<i>129</i>
<i>Die reduzierte Basilika mit Seitengängen: Die Christuskirche in Pinneberg .....</i>	<i>130</i>
<i>Die Matthaekirche in Lübeck und die zweischiffigen Grundrissgestaltung.....</i>	<i>134</i>
<i>Die zentralisierten Kirchenbauten in Hamburg.....</i>	<i>139</i>
Die Gestaltung des Außenbaus.....	147
<i>Der Turmbau als markantes Merkmal stilistischer Vereinfachung .....</i>	<i>147</i>
<i>Chorlösungen .....</i>	<i>152</i>
<i>Fensterformen und Ornamente.....</i>	<i>154</i>

Die Innenraumgestaltung.....	157
<i>Decke, Wölbung und Wand</i> .....	157
<i>Die Prinzipalstücke</i> .....	159
<i>Glasfenster</i> .....	163
<b>Die Pastoratsbauten</b> .....	<b>166</b>
Die Architektur der Pastorate .....	166
Das Pastorat in Altengamme – Auftakt des Heimatschutzes in den Vier- und Marschlanden.....	174
<b>Hugo Groothoffs Kirchenbauten und die Hannoversche Schule</b> .....	<b>178</b>
Conrad Wilhelm Hase als Gründer der Hannoverschen Schule.....	178
Hugo Groothoff – ein Repräsentant der Hannoverschen Schule in Norddeutschland.....	184
<b>Hugo Groothoffs Kirchen in seiner Zeit</b> .....	<b>192</b>
Vergleich mit den Kirchenbauten von Johannes Otzen .....	192
Vergleich mit den Kirchenbauten von Julius Faulwasser .....	202
Vergleich mit den Kirchenbauten von Fernando Lorenzen .....	207
Wilhelm Voigt – ein Kirchenbaumeister in Schleswig-Holstein .....	212
<b>Zusammenfassung</b> .....	<b>221</b>
<b>Anmerkungen</b> .....	<b>224</b>
<b>Katalog der Kirchenbauten</b> .....	<b>244</b>
<b>Anmerkungen zum Katalog der Kirchenbauten</b> .....	<b>331</b>
<b>Anhang</b> .....	<b>339</b>
Eisenacher Regulativ von 1861 .....	339
Die Skizzenbücher des Architekten Hugo Groothoff.....	341
Protokoll des Preisgerichtes der St. Matthaei Kirchen-Konkurrenz zu Lübeck....	354
Quellenverzeichnis .....	359
Literaturverzeichnis .....	367
Abbildungsnachweis.....	383